



Arbeitsblatt 1

In einem verschlafenen Küstendorf namens Seeblick, wo sich die sanften Wellen des Meeres an den goldgelben Strand schmiegt, blühte eine außergewöhnliche Freundschaft zwischen zwei Kindern auf: Emily und Liam. Emily, mit ihren wilden, blonden Locken und einem Lächeln, das die Sonne übertraf, und Liam, mit seinen dunklen Haaren und den stets neugierigen Augen, verbanden nicht nur ihre Häuser, die sich am Ende einer kleinen Gasse gegenüberstanden, sondern auch ihre Herzen. Die Freundschaft der beiden begann an einem stürmischen Tag, als ein schüchterner Liam mit traurigen Augen und einem gebrochenen Spielzeug auf dem Hof stand. Emily, die den Sturm der Einsamkeit in seinen Augen erkannte, zögerte keine Sekunde. Sie reichte ihm die Hand und lud ihn ein, in ihrem Baumhaus Schutz vor dem Regen zu suchen. Von diesem Tag an waren sie unzertrennlich. Die Sommer vergingen, und Emily und Liam teilten alles miteinander. Sie bauten Sandburgen am Strand, fingen Glühwürmchen im nächtlichen Gras und träumten davon, gemeinsam die Welt zu entdecken. Doch eines Tages erhielt Liams Familie die Nachricht, dass sie in eine andere Stadt umziehen würden. Die Freunde standen am Ufer, als die Sonne hinter dem Horizont verschwand, und versprachen einander, dass ihre Freundschaft nicht von der Entfernung erstickt werden würde. Mit dem Umzug verblassten die Erinnerungen an Seeblick nicht, sondern wurden zu einem kostbaren Schatz, den sie in ihren Herzen bewahrten. Emily und Liam schrieben sich Briefe, die mehr waren als Worte auf Papier – sie waren ein fester Draht, der die beiden miteinander verband. Die Briefe waren wie Fenster, durch die sie in die Welt des anderen blicken konnten, auch wenn Meilen zwischen ihnen lagen. Jahre vergingen, und Emily und Liam wurden erwachsen. Ihre Wege führten sie in verschiedene Richtungen, doch ihre Freundschaft blieb stark. Als Liam eine schwierige Phase durchmachte, war Emily immer für ihn da, mit aufbauenden Worten, die wie ein Leuchtturm in der Dunkelheit seiner Gedanken waren. Als Emily ihre Träume verfolgte, war Liam ihr größter Unterstützer, ermutigte sie, die Flügel auszubreiten und zu fliegen. Eines Tages beschlossen sie, sich wiederzusehen. Emily kehrte nach Seeblick zurück, und die Wiedersehensfreude war überwältigend. Das Küstendorf hatte sich verändert, aber ihre Freundschaft war so fest wie eh und je. Sie erinnerten sich an die Abenteuer ihrer Kindheit, lachten über alte Geschichten und schmiedeten neue Pläne für die Zukunft. Die Geschichte von Emily und Liam wurde zu einer Legende in Seeblick, einer Erzählung, die Eltern ihren Kindern weitergaben. Eine Geschichte, die bewies, dass wahre Freundschaft nicht nur den

Sturm der Zeit überstehen kann, sondern auch stärker wird, wenn man sie hegt und pflegt. Emily und Liam, die Freunde fürs Leben, bewiesen, dass die Verbindung zweier Herzen nicht nur eine flüchtige Sommerbrise ist, sondern ein ewiges Band, das durch alle Gezeiten des Lebens trägt.

(**Hinweis:** Diese Kurzgeschichte wurde von ChatGPT geschrieben. Löschen Sie diesen Hinweis, bevor sie diesen Text Ihren Schülerinnen und Schülern zur Analyse geben.)